

Pressmitdelen [24.10.2022]

Plattmakers Black: De plattdüütsche Literatursöök geiht an'n Start



Dat Internetportal Plattmakers.de, as plattdüütsch Wöörbook al en faste Steed in't Web, bringt nu en neet Anbott online, dat för jedereen free to bruken is. Bi Plattmakers Black geiht dat ünner de URL <<https://plattmakers.de/nds/black>> üm de plattdüütsche Literatur, mit Porträts un Profils to Schrievers, Böker un annere Warken ut all Regionen von Noorrdüütschland un ümto. So schall dat för Platt-Lesers un Platt-Intresseerte lichter warrn, en Überblick in de Welt von dat Plattdüütsche to kriegen.

Sogor grote Platt-Fans hebbt dor faken Last mit, den plattdüütschen Literaturmarkt to överblicken. Gifft dat erotische Literatur op Platt? Romans von de Weltliteratur? Kinnerböker? Böker ut de egen Region? Op sone Fragen will Plattmakers Black Antwort geven. Op en Koort warrt Schrievers bi jemehr Heimatöörd wiest un en Söökfunkschoon maakt en detaillierte Söök na Titels, Schrievers, ISBNs, Johren von dat Rutkamen, Genres oder Regionen licht. In de Datenbank stah all aktuelle Titels jüstso as öllere Böker so as de Klassikers von Fritz Reuter oder Klaus Groth. Mehr as 1000 von de ölleren Böker gifft dat stracks to'n Dalladen as PDF. För aktuelle Warken warrt Online-Shops verlinkt. So lett sik Plattmakers Black ok goot as Shopping-Hülp för dat nächste Bookgeschenk bruken!

Marcus Buck, Grünnner un Schriever von Plattmakers, seggt: „Ik bün siet 2005 bi de plattdüütsche Wikipedia togang un heff de eersten Arbeiten an Plattmakers 2007 anfangen. Ik befaat mi en Barg mit Plattdüütsch un plattdüütsche Literatur. Un liekers harr ik to Anfang düt Johr en Ogenblick, wo ik ganz verbaast weer: ik heff leest, dat 1986 in uns Naverdörp een en plattdüütsch Book rutbröcht harr, von dat ik mien Leevdaag noch nix höört harr. Do is mi kloor worn, wo dull de plattdüütsche Kulturlandschop faken in'n Achtergrund arbeit un dor veel goornich bi Licht kummt. Dat wull ik ännern un en Oort hebben, an den all de Schrievers, Musiker, Filmmakers, Böker, CDs etc. sichtbor warrt. En Oort, wo de Platt-Intresseerten den unbekannten Schriever ut dat Naverdörp kennenlehren oder ok över den Tellerrand in annere Regionen kieken köönt. Un dor is na teihn Maand Arbeit Plattmakers Black bi rutsuert.“

De Naam Plattmakers Black kummt af von dat plattdüütsche Woort för de Farv to'n Schrieven, dat Black. Un dorüm präsentiert sik ok dat ne'e Literaturportal mit en Achtergrund düüsterblau as Black, de sik von dat Wienroot von dat Wöörbook afsett.

Över Plattmakers:

Plattmakers.de is von Marcus Buck in'e Gang bröcht worrn un güng 2009 online. In düsse Tiet hett sik de Siet as plattdüütsch Wöörbook in't Internet fast etableert un bringt en Reeg besünnere Funkschonen, mit, de dat bi annere plattdüütsche Wöörböker narms giff, to'n Bispeel Illustratschonen, Riemwöör un dat de Wöör in dree Spraken översett warrt.

De Autor Marcus Buck is 40 Jahr oolt, Software-Utwickler un leevt op de Stoder Geest in de Region twüschen Elv un Werser. He stammt ut'n Oort Brobargen un wohnt opstunns in Klint. He mag den Klang von siene heimatliche Mundoort to geern hören, befaat sik bi Plattmakers aver mit all Formen von dat Plattdüütsche.

Plattmakers.de

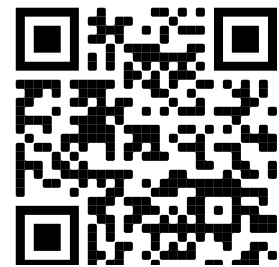
Marcus Buck, Grünnner un Utwickler

Tel.: +49 176 952 856 76

E-Mail: presse@plattmakers.de

<https://plattmakers.de/>

Landstr. 57d, 21755 Klint



<https://plattmakers.de/de/black>

Billen un Dateien för de Pressarbeit: <https://plattmakers.de/nds/presskit>

Hoochdüütsche Version von'n Text: <https://plattmakers.de/doc/press/Pressemitteilung-Black.pdf>

Plattmakers Black: <https://plattmakers.de/nds/black>

Opt-out ut Narichten? E-Mail/Tostännigkeit hett sik ännert? Formlose Naricht an presse@plattmakers.de